



Unter dem Titel „Kunst der Vorzeit“ wurden Felsbilder der Frobenius-Expedition in diesem Jahr auch im Züricher Museum Rietberg gezeigt.

FOTO: RAINER WOLFSBERGER (P)

Frankfurter Sammlung fürs Weltdokumentenerbe nominiert

Felsbilder-Kopien des Frobenius-Instituts sind einzigartig

Frankfurt – Die Felsbildersammlung des Frobenius-Instituts an der Universität Frankfurt soll Unesco-Weltdokumentenerbe werden. Das Deutsche Nominierungskomitee habe das Archiv einstimmig nominiert, teilte die Goethe-Universität gestern mit.

Das Frobenius-Institut für kulturanthropologische Forschung verfüge über die weltweit älteste und umfassendste Sammlung von Kopien prähistorischer Felsbilder. Sie umfasse etwa 8600 Felsbildkopien aus Afrika, Ozeanien, Australien, Indien und Europa, von denen viele als Raritäten gelten.

Eine Entscheidung über die Anerkennung falle voraus-

sichtlich bei einer Sitzung 2026 in Paris. Die Bedeutung des Archivs liegt zum einen im Alter der Kopien, sie wurden zwischen 1913 und den frühen 1960er Jahren von rund zwei Dutzend professionellen Malerinnen und Malern vor Ort originalgetreu abgezeichnet. Zum anderen sei die regionale Breite der Entstehungsorte der Bilder herausragend. In einigen Fällen seien die Kopien heute das einzige verbliebene Zeugnis von Felskunst-Ensembles, deren Originale inzwischen zerstört sind.

Leo Frobenius, der Gründer des Instituts, führte eine erste Expedition von 1913 bis 1914 in den nordafrikani-

schen Sahara-Atlas, wo sie die bis zu 12 000 Jahre alten Motive meist in Originalgröße auf Leinwand kopierte. Weitere Felskunstexpeditionen folgten in den 1920er und 1930er Jahren, etwa in die libysche Sahara, ins südliche Afrika, nach Norwegen, Norditalien, Südfrankreich und Ostspanien sowie Neuguinea und Australien.

Heute besteht das Archiv aus Zeichnungen, Aquarellen und Gemälden in verschiedenen Techniken und Formaten von bis zu 2,5 auf 10 Metern sowie aus Tausenden Schwarzweißphotografien, die den Kopiervorgang und die Originalschauplätze der Felskunst dokumentieren. epd